

Bericht Laterndl Regatta

Bei wolkenverhangenem Himmel aber relativ guten Westwind startete das Regattafeld bestehend aus Ein- und Zweirumpfböten Richtung Fraueninsel. Die Fraueninsel wurde rechts umrundet, um dann die Tonne vor Seebruck anzusteuern. Aufgrund der doch deutlich unterschiedlichen Bootsgeschwindigkeiten hatte sich das Feld bald auseinandergezogen. Auf dem Schenkel Richtung Seebruck hatte sich ein Teil der Segler dafür entschieden, in der Nähe des Ufers zu segeln, der andere versuchte sein Glück über den Weitsee. Eine aufkommende Wolke hat dann nicht nur kurzzeitigen, heftigen Regen sondern auch etwas auffrischenden Wind mitgebracht. Dieser flaute aber dann schnell ab und mit dem aufkommenden Sonnenschein hat sich Wind dann mehr und mehr verabschiedet. Letztendlich sind aber in vernünftiger Zeit und vor allem wohlbehalten, wenn auch etwas frierend, zurückgekehrt. Eine heiße Bohnensuppe, Kaffee und Kuchen haben wieder schnell für Wohlbefinden gesorgt. Hier gilt der Dank der Segler der Küche. Ach ja, gewonnen hat Helmut Stumhofer jun. vor Hein Robert / Wachtmeister Melanie, aber eigentlich alle, denn es war wieder einmal ein schöner Seglertag. Bis zur nächsten Laterndl darf Heiner Dürr diese bei offiziellen SCC-Veranstaltungen mitbringen.

Schorsch Wachtmeister